

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
1 Einleitung	1
2 Natürliche Grundlagen	3
Landschaft, Klima, Oberflächengestaltung, Bachläufe. Rohstoffe; Eisenerz erste Grundlage gewerblicher Tätigkeit. Landwirtschaft und Bodennutzung. Wald und Wasser als natürliche Standortbedingung gewerblicher Entwicklung.	
3 Geschichtliche Daten und Voraussetzungen	13
4 Bevölkerung	22
Kommunale Entwicklung. Schulen. Lebensführung. Bevölkerungsdichte und frühe Industrialisierung. Ein- und Auswanderungen. Berufsgliederung.	
5 Verkehr	38
Verkehrslage des Bergischen Landes. Straßenbau, Frachtverkehr. Post. Rheinschiffahrt. Telegraphenlinien.	
6 Technische Entwicklung	56
Der Übergang vom Wassertriebwerk zur Dampfmaschine und die Verwendung von Arbeitsmaschinen in der Textilindustrie und in der Eisenindustrie.	
Statistische Nachrichten über Dampfmaschinen.	
Die Bedeutung der Hammerwerke für die Technik der Stahlveredelung (Raffinierstahl). Die Entwicklung der bergischen Wasserhämmer und Schleifkotten. Tafel über die Ausdehnung der eisengewerblichen Gebiete in Rheinland und Westfalen. Statistik der innerbergischen Hammerwerke und Schleifkotten von 1773—1861, vor allem der Kreise Lennep, Elberfeld und Solingen. — Industrieanlagen und geschlossene Fabriken in der Eisenindustrie — Neue Verfahren. Allgemeine und technisch-fachliche Bildung in Handel und Industrie.	

7	<i>Vom Handwerk zur Fabrik</i>	83
	Entstehung der Fabrik und Bildung von Industriefirmen. Preußisches Gewerberecht und Fabrikwesen. Fabrikbildung in der Textilindustrie. Gutachten zur Erhaltung der Selbständigkeit im Tuchmachergewerbe. Fabrikbildung in der Eisenindustrie. Kreditwesen und Kapitalversorgung der gewerblichen Wirtschaft.	
8	<i>Handel und Handelsfirmen</i>	102
	Entwicklung des bergischen Handels. Das Beispiel Peter Hasenclever. Handelsrecht und Handelsfirmen. Der Außenhandel, Ausbreitung und Zerstörung durch die Kontinentalsperre. Neue Grundlagen durch die preußische Handels- und Gewerbepolitik. Ausdehnung des bergischen Ausfuhrhandels nach Übersee. Zollverein.	
9	<i>Beteiligung der Wirtschaft am öffentlichen Leben</i>	128
	Ordnung des Fabrikzeichenwesens. Markenschutz. Fabrikengerichte. Handlungsvorstand. Bildung von Handelskammern als Organ der Selbstverwaltung. Gewerbeverein. Auswirkungen der veränderten Standortbedingungen.	
10	<i>Statistischer Nachweis über die Veränderung in der gewerblichen Wirtschaft seit 1790</i>	147
	<i>Anlagen 1—20</i>	157
	<i>Anmerkungen</i>	190
	<i>Schrifttum</i>	195
	<i>Anhang</i>	197
	Tafel der 100 jährigen Firmen des Kammerbezirks.	